



Bibliographische Daten

Titel: Kurze Beschreibung der Reichsstadt Nürnberg
Ersteller: Christian Gottlieb Müller
Signatur: Mel. Nor. 417

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

bert erbauet, und gehört zu dem Anspachischen Kloster Heilsbrunn; wie denn davon der Hof, darinnen sie stehet, mit den Gebäuden seinen Namen hat. Es wird aber diese Kapelle schon lange Zeit als ein Gewölb gebraucht.

12) Kapelle zur Ehre der Mutter Gottes und der 14. Nothhelfer, am Fischbach in dem Ebracherhof. (No. 45.) Sie ist im J. 1483. gebaut, hat eine künstliche Decke, und noch ein paar alte gute Gemälde, wovon eines Michael Welgemuth 1496. fertig hat. Gottesdienst wird darinnen nicht gehalten. Der ganze Hof, mit seinen ansehnlichen Gebäuden, worinnen der Pfleger wohnt, gehört der Cistercienserabtey Ebrach im Steigerwald.

13) Die St. Elisabethskapelle im deutschen Ordenshause, (No. 52.) ist im Jahr 1784. abgebrochen worden, nachdem sie von 1290. an gestanden ist. Sie wird jetzt geräumiger und prächtiger erbauet.

Anderere öffentliche Gebäude.

Sebalderseite.

Der Pfarrhof bey St. Sebald. (No. 7.) Verneuert im Jahr 1515. Er war die ehemalige